

Konkurrenz zwischen Schulen

Beitrag von „Morse“ vom 25. Juli 2016 23:29

Hallo zusammen,

welche Erfahrungen habt Ihr mit Konkurrenz zwischen Schulen gemacht und wie denkt Ihr über dieses Thema?

(Zum Hintergrund meiner Frage:

Dass Schulen um Schüler konkurrieren scheint mir unstrittig zu sein. Ich frage mich, ob das eine gute, oder eine schlechte Sache ist.

Ein paar Eindrücke dazu: Durch die Konkurrenz ist es z.B. enorm wichtig geworden, wie sich eine Schule nach Außen präsentiert. Arbeit von Lehrkräften fließt in diesen vielfältigen Bereich. Es gehört zum Charakter des sich präsentieren, dass die Schulen sich stets von ihrer besten Seite zeigen. Probleme wie Sanierungsbedarf des Gebäudes oder mangelhafte Ausstattung gehören nicht ins Portfolio. Durch aktuelle Trends in der Schulentwicklung kämpfen Schulleitungen und Kollegien um ihre Schülerzahlen, von denen ihr Standort abhängt. Werden potentielle Schüler, z.B. bei internen Infotagen oder externen Messen, tatsächlich noch beraten, oder schon angeworben?

Der Einfluss, den ein Kollegium auf strukturelle Maßnahmen eines Schulträgers nehmen kann scheint mir äußerst Begrenzt. Dennoch arbeiten sich manche Kollegen daran ab. Allgemeinbildner sind, zumindest beruflich, nicht an einen Standort gebunden. Anders sieht es jedoch z.B. bei beruflichen Fachkundelehrern aus.

Auch hier scheint mir das Verhältnis des Aufwands von Werbemaßnahmen und Schüler-Akquise in keinem guten Verhältnis zu stehen. Wenn ein Beruf ausstirbt, liegt das kaum an der Präsentation des Schulstandorts, sondern z.B. den Verdienstmöglichkeiten.

Die Präsentation nach Außen richtet sich nicht nur an potentielle Schüler, sondern teilweise an den Schulträger selbst. Anstatt den Schulträger auf Probleme hinzuweisen und z.B. um Unterstützung hinsichtlich sachlicher Mittel zu bitten, wird versucht auch bei ihm den Eindruck einer perfekten Schule zu vermitteln, aus Angst ein schlechter Eindruck könnte im Konkurrenzkampf nachteilig werden und eine andere Schule irgendeinen Vorzug bekommen.

Kurzum, mein bisheriger Eindruck ist, dass sich die Beteiligung an der Konkurrenz um einen Standort nicht lohnt, da man dies kaum beeinflussen kann und sich womöglich daran abplagt und darüber hinaus das „Präsentieren“ dieser Art zu Unehrllichkeit führt.)